

Liebe und andere Schwierigkeiten

Von Lix

Kapitel 5: Entscheidung getroffen, Freunde gefunden

„Shikamaru, wartest du mal kurz!“ Temari war stehen geblieben und sie sah etwas blass aus. „Ist alles ok?“ fragte Shikamaru sie. „Mir war nur etwas schwindlig...aber es geht schon wieder“ „Ich hab mir schon Sorgen gemacht!“ flüsterte er ins Ohr und gab ihr ein Kuss.

Keiner der beiden hatte die zwei verwirrt schauenden Shinobis hinter Shikamaru bemerkt. Sie taten das erst als sich Ino und Choji mit einem leisen „Hallo“ bemerkbar machten. „Hey Choji, Hallo Ino“ Shikamaru hatte sich zu den beiden umgedreht und sah deren verwirrte Gesichter. „Ihr schaut schon etwas blöde drein...“ witzelte er „Kommt, wir setzen uns darein und ich erkläre euch das!“ Er zog Temari hinter sich her das Cafe und die anderen folgten ihm schweigend. Als alle saßen und etwas zu trinken vor sich stehen hatten fing er an zu Erzählen.

„Du bist schon ein Idiot, Shikamaru!“ sagte Ino als er fertig war mit erzählen. „Das weiß ich selbst das musst du mir nicht sagen!“ Alle lachten. „Und was habt ihr jetzt vor? Bleibst du hier Temari oder wie habt ihr euch das gedacht?“ fragte Ino. „Hm...darüber habe ich mir keine Gedanken gemacht...Darüber...“ „Ich werde hier bleiben“ unterbrach Temari Shikamaru. „Es ist die bessere Lösung um ein Kind aufzuziehen“ „KIND???“ kam es von Ino und Choji gleichzeitig. „Oh...das hatte ich ja fast schon vergessen. Temari und ich werden Eltern“ entschuldigte sich Shikamaru. „Das ist toll...aber von dir hätte ich das nicht erwartet Shikamaru. Erst hast du keine Freundin und dann gleich eine Familie!“ „Ändern lässt es sich nicht mehr Choji. Ich muss mich darum kümmern...und ich werde mein Bestes geben“ Bei dieser Aussage musste Temari lächeln *Danke, Shikamaru*

Einige Zeit sprach sie noch über ihre Pläne und Wünsche. Ino wechselte plötzlich das Thema: „Habt ihr zwei nicht Lust mit uns auf die große Wiese vor die Stadt zu Kommen? Wir treffen uns dort mit Naruto und den anderen“ Shikamaru nickte „Gern!“ „Was ist mit dir Temari? Sakura würde sich bestimmt freuen dich zu sehen.“ *Sakura...ich habe sie schon lange nicht gesehen* dachte Temari. Sakura und sie waren schon seit vier Jahren gute Freundinnen und schrieben sich regelmäßig. „Ja“ sagte Temari nach einiger Zeit „sehr gern“.

Als sie auf der Wiese ankamen war noch keiner der anderen da. Ino und Temari unterhielten sich angeregt und Shikamaru schaute das erste Mal seit langem wieder die Wolken am Himmel an. „Scheinst wieder der Alte zu sein, Shikamaru“ „Denke schon, Choji...ich hatte vergessen wie entspannend das ist“ Choji grinste und setzte sich neben seinen besten Freund „Es ist schön dich wieder zu haben!“

Naruto, Hinata, Sakura, Sasuke, Neji und TenTen sahen von weitem die vier Shinobis, die am vereinbarten Treffpunkt auf sie warteten. „Seht mal...“ sprach Naruto „Shikamaru ist auch da!“ *Wer ist da noch dabei...ah das ist Temari* dachte Sakura bevor sie auf ihre Freundin zu lief und sie umarmte. „Hey Temari, wir haben uns lange nicht gesehen! Es ist schön dich wieder zu sehen. Was machst du hier?“ „Ich glaube das sollte ich euch erklären. Setzt euch zu uns.“ mischte sich Shikamaru ein. Er begann zu Erzählen als alle seinem Wunsch nachgekommen waren...Danach herrschte Stille. „Heftig!“ Neji hatte die Stille durchbrochen, der sonst so stille Ninja hatte das ausgesprochen was alle dachten. Shikamaru lächelte nur. „Aber es gibt das was, was du vergessen hast, Shikamaru!“ „Danke für die Erinnerung, Ino“ er griff nach Temaris Hand und sagte „Wir werden Eltern!“ Geschockt schauten die anderen Shikamaru und Temari an. „Das ist doch toll!“ lächelte Sakura und umarmte ihre Freundin „Glückwunsch“ „Danke, Sakura!“ Temari war hochrot angelaufen.

Die Jungs hatten sich mittlerweile von den Mädels abgeseilt und diskutierten über ihre neusten Fähigkeiten. Bei den Mädels war das vorherrschend Thema ihre Erfahrung mit ihren Freunden.

„Wie läuft es eigentlich so bei euch? Gibt es irgendwelche Schwierigkeiten“ Ino sprach damit eine Frage aus, die schon lange auf der Zunge lag. „Hm...ich werde aus Sasuke nicht schlau einmal ist er so lieb und dann...“ Alle wussten was Sakura damit meinte. „Mach dir nichts Sakura, Neji ist mir bis heute noch ein Rätsel“ TenTen fing an zu lachen. Auch Hinata hatte angefangen zu lachen, kannte sie ihren Cousin doch schon sehr lange. „Es sind halt Männer, da kann man nichts machen“ Temari hatte sich zu Wort gemeldet. „Da hast du Recht...wir haben ja mit bekommen wie sich Shikamaru verhalten hat“ sagte Sakura und alle mussten lachen. Nachdem sie fertig gelacht hatten, fragte Ino ob sie sich nicht alle morgen, ohne die Jungs, zusammensetzen und ein wenig quatschen wollten. Alle waren damit einverstanden und verabredeten sich für morgen. Dann standen sie auf und gingen mit ihren Freunden Richtung Stadttor. Dort angekommen verabschiedeten sie sich und gingen nach Hause.

Nach fünfzehn Minuten standen Shikamaru und Temari vor der Tür von Shikamarus zu Hause und hörten von drinnen eine angeregte Unterhaltung. Sie schauten sich an und traten ein. In der Küche saßen Shikamarus Eltern und Kankuro und waren in ein Gespräch vertieft. Kankuro blickte auf als seine Schwester das Zimmer betrat „Hey, da bist du wieder.“ Sie lächelt ihn nur an. „Endlich lächelst du wieder Schwesterchen...“ „Ja, war auch endlich wieder mal ein schöner Tag“ „Man sieht es euch an“ mischte sich Shikamarus Vater in das Gespräch ein „Vielleicht erzählst du uns mal was hier los ist Shikamaru!“ „Hm...wäre gut“ fing Shikamaru an zu Erzählen was vorgefallen war. Seine Eltern waren gleichzeitig geschockt und glücklich über das Verhalten ihres Sohnes.

Es war spät, etwa kurz vor Eins, als Shikamaru und Temari geschöpft ins Bett fielen. *Morgen werde ich endlich die Wohnung, die ich seid längerem habe einrichten!...Temari und ich können nicht bei meinen Eltern bleiben* dachte sich Shikamaru bevor einschlief. Unterdes war Kankuro schon auf dem Weg zurück nach Suna. Er freute sich auf zu Hause, doch ohne seine Schwester war es nicht dasselbe. Er würde sie vermissen und Gaara auch, obwohl er das nie zugeben würde. *Temari...hoffentlich bist glücklich...das ist das Wichtigste*

